

Die Alcazaba und die Burg Gibralfaro haben seit heute eine eigene internetseite



Die Alcazaba und die Burg Gibralfaro haben bereits eine eigene Internetseite, die vom städtischen Rechenzentrum (Centro Municipal de Informática) erstellt wurde. Diese enthält neue Bilder und vereinfacht den Benutzern den Zugang zu Informationen mithilfe der neuen Technologien. Darüber hinaus verfügen beide Monumente über Audioguides, die den Benutzern Informationen in acht Sprachen

anbieten. Die Maßnahme zur Verbesserung des Angebots dieses historischen Komplexes mit mehr als einer Million Besuchern pro Jahr wirken sich auch auf die Verwaltungs- und Ticketautomaten aus, die durch neue Geräte ersetzt werden, die den technologischen Fortschritt auf diesem Gebiet berücksichtigen.

Die Internetseite <http://alcazabaygibralfaro.malaga.eu> [/sites/alcazaba/] wurde vom städtischen Rechenzentrum (Centro Municipal de Informática) mit Fotos von Juan Manuel Pascual. Diese Seite vereint sowohl die historischen Aspekte, als auch praktische Informationen über Lage, Anreise, Anekdotensammlungen, multimediale Elemente, etc.

Alle Informationen werden neben Spanisch auch in Englisch, Französisch, Chinesisch (vereinfacht), Russisch, Arabisch, Deutsch und Italienisch angeboten. Die Firma Nóvalo Linguistic Services S.L. hat sich um die Übersetzungen der Internetseite in sechs dieser Sprachen gekümmert.

Der Auftrag der Lieferung der Audioguides wurde an die Firma Digital Tangible S.L. vergeben.

Die Preise für die Nutzung der Audioguides wurden mit den restlichen Preisen im Juni 2018 genehmigt.

VERWALTUNGS- UND TICKETAUTOMATEN FÜR DIE ALCAZABA UND DIE BURG GIBRALFARO

Andererseits gehört zum Optimierungsplan auch der Kauf von 5 Automaten der neusten Generation für den Ticketverkauf beider Monumente. Diese werden am Haupteingang der Alcazaba, einer am Tunnelleingang und zwei in der Burg, aufgestellt.

Dieses Projekt wurde durch den Finanziell nachhaltigen Investmentfonds aus dem Jahr 2018 finanziert. Der Auftrag wurde für 64.130 Euro, einschließlich Steuern, an die Firma Sicomoro Servicios Integrales S.L. vergeben.

Der Kauf der jetzigen Automaten liegt bereits mehr als 15 Jahre zurück, da sie durch die Nutzung überholt und beschädigt waren. Eine Modernisierung für den Zugang zu beiden Monumenten war notwendig, um diesen für die Benutzer praxistauglicher und einfacher zu machen. Die neuen Automaten ermöglichen neben anderen Verbesserungen auch den Ticketkauf per Bankkarte.

Abschließend werden für beide Monumente die sozialen Netzwerke eingerichtet, um die Besuche und Teilnahme der Besucher durch ihre

Verbesserungen und Vorschläge voranzutreiben.

